

## Die neue tri<sup>2</sup>dent™ Sensor-Plattform

Der neuentwickelte tri<sup>2</sup>dent™ (sprich „tri-ident“) Sensor verfolgt ein neuartiges Konzept: während herkömmliche Sensoren auf einen bestimmten Wellenlängenbereich abgestimmt sind (Infrarot-/ Rotlicht- u.ä. Sensoren, Farbsensoren) und umfassende Spektralanalyse teure Spektrometer erfordert, stellt tri<sup>2</sup>dent™ eine flexible Mehrkanalsensor-Plattform dar, die auf quasispektroskopischem Prinzip arbeitet und rasch an vielfältige Kundenanforderungen angepasst werden kann!

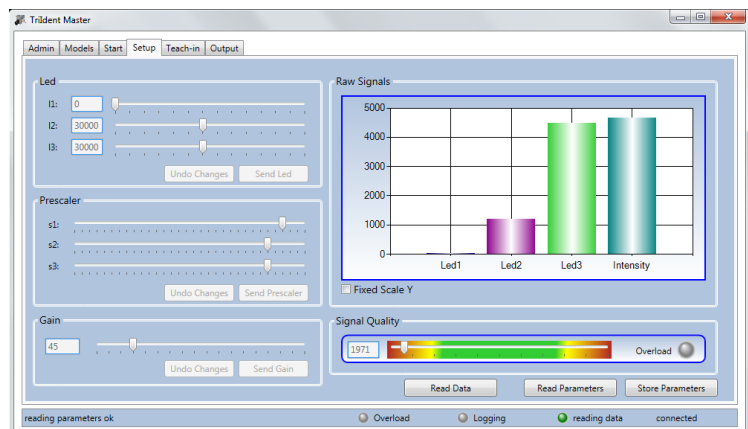
tri<sup>2</sup>dent™ kann sowohl für den NIR- als auch VIS- Bereich eingesetzt werden, Lichtquellen und Detektoren können je nach Anwendungsfall wechseln und werden aufgrund vorheriger spektral-chemometrischer Analyse der zu überwachenden Materialien ausgewählt. Im Gegensatz zu herkömmlichen Farbsensoren zielt tri<sup>2</sup>dent™ nicht primär auf Farb-Eigenschaften ab, sondern auf die chemische Zusammensetzung (die jeweils spezifische Absorptionseigenschaften bewirkt).



Damit lassen sich völlig **neue Applikationen** realisieren:

- die Unterscheidung verschiedener Materialien aufgrund ihrer unterschiedlichen Absorptionseigenschaften mit einem Sensor
- die qualitative Überwachung von Inhaltsstoffen in transparenten oder semitransparenten Materialien
- Feuchtemessung, u. ä. m.

Die Konfiguration erfolgt über die eigens entwickelte Bediensoftware „TriIdent-Master“ und ermöglicht vielfältige Modellierungen.



tri<sup>2</sup>dent™ ist auch für den Betrieb mit Glasfaseroptiken geeignet und kann damit auch in Anwendungen in Hochtemperaturbereichen oder mit hoher Umfeldbelastung eingesetzt werden.

Schaltabstand/Arbeitsbereich:	abhängig von spez. Konfiguration
Lichtart:	NIR (VIS)
Abtastfrequenz:	20 Hz
Betriebsspannung:	24VDC / 230VAC
Schaltausgänge:	bis 4 analog (4-20mA)/2 digital (Relais)
Schutzart:	IP 65
Anschlussart:	Kabelverschraubung / Stecker
Umgebungstemperatur:	Sensor: - 10° bis + 50° C mit Glasfaseroptik: über 200°C möglich